

BESCHLUSSVORLAGE

58. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2019 – 2024 am 20.12.2023



öffentlich nicht öffentlich

Gegenstand der Vorlage: Erweiterung der vorhandenen Turnhallenkapazität in Bad Elster als Sportanlage für den aktiven Vereins- und Freizeitsport
- Vergabe von Planungsleistungen - Elektroplanung

Einbringer: Olaf Schlott, Bürgermeister
erarbeitet: Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter
gesetzliche Grundlagen: § 15 Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV)
vorberaten: -
Beteiligung Ortschaftsrat: -
Finanzierung: Haushalt 2023 mit Finanzplan 2024 bis 2026
11.13.02.17/2160.7851100

<u>HH-Jahr</u>	<u>Auszahlungen</u>	<u>Einzahlungen</u>	<u>Eigenmittel</u>
2023	25.000 Euro	18.750 Euro	6.250 Euro
2024	500.000 Euro	375.000 Euro	125.000 Euro
2025	2.475.000 Euro	1.856.250 Euro	618.750 Euro
2026	2.500.000 Euro	1.875.000 Euro	625.000 Euro
Gesamt	5.500.000 Euro	4.125.000 Euro	1.375.000 Euro

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die im Rahmen des Projekts zur Erweiterung der vorhandenen Turnhallenkapazität in Bad Elster als Sportanlage für den aktiven Vereins- und Freizeitsport ausgeschrieben Leistungen zur Elektroplanung gemäß §§ 53 ff. HOAI an das Büro

Ingenieurgesellschaft Lachmann-Dominok mbH
aus Oelsnitz/Vogtland

zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von

96.241,59 Euro

zu vergeben.

Begründung:

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster hat in der Sitzung am 05.10.2022 die Projektskizze zur „Erweiterung der vorhandenen Turnhallenkapazität in Bad Elster als Sportanlage für den aktiven Vereins- und Freizeitsport“ vom 30.09.2022, erstellt durch das Planungsbüro MSH-Bauplanung Adorf, bestätigt.

Durch den Bund erfolgte mit Bescheid vom 02.11.2023 die Bewilligung von Fördermitteln für das Projekt in Höhe von 4.125.000 Euro im Rahmen des Bundesprogramms "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur".

Für die Durchführung und Begleitung der notwendigen europaweiten Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistungen des Turnhallenbaus wurde das Büro ARCHITEKTURLUX aus Plauen beauftragt.

Die Ausschreibung der Tragwerksplanungsleistungen gemäß §§ 53 ff. HOAI erfolgte als Offenes Verfahren auf Grundlage von § 15 VgV. Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgt am 02.10.2023. Insgesamt vier Büros reichten schließlich fristgerecht ein Angebot ein.

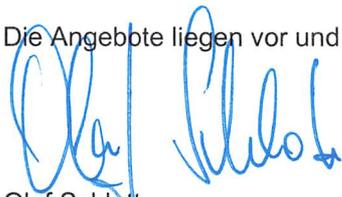
Die vorgelegten Angebote wurden schließlich geprüft und insbesondere die qualitativen Aspekte der Angebote sorgfältig diskutiert und bewertet. Ein Bieter musste aufgrund fehlender Eignung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. Im Ergebnis wird vorgeschlagen, den Auftrag an das Büro Ingenieurgesellschaft Lachmann-Dominok mbH aus Oelsnitz/Vogtland zu vergeben. Die Darlegungen des

Bieters überzeugen mit hoher Qualität in der Auseinandersetzung mit der Aufgabe, in der Projektabwicklung und mit dem günstigen Honorar.

Objekt	Auftragswertschätzung	Ergebnis Ausschreibung	Abweichung
Objektplanung	447.030,64 Euro	339.497,22 Euro	- 107.533,42 Euro
Tragwerksplanung	146.929,30 Euro	94.756,47 Euro	- 52.172,83 Euro
HLS	110.291,58 Euro	96.679,53 Euro	- 13.612,05 Euro
ELT	108.843,35 Euro	96.241,59 Euro	- 12.601,76 Euro
Freianlagen	41.239,45 Euro	50.140,60 Euro	+ 8.901,15 Euro
Gesamt	854.334,32 Euro	677.315,41 Euro	- 177.018,91 Euro

Die Finanzierung im Gesamtprojekt ist somit gesichert.

Die Angebote liegen vor und können zur Sitzung eingesehen werden.



Olaf Schlott
Bürgermeister

Anlage/n:

- Wertung der Angebote vom 12.12.2023